

Das Lymphödem ist die häufigste Früh- und Spätkomplikation nach erfolgreicher Brustkrebstherapie. Während die Häufigkeit des Armlymphödems (3–25 %) je nach Operationsart und Anzahl der entfernten Lymphknoten durch modernste Operations- und Bestrahlungstechnik deutlich rückläufig ist, zeigt sich eine deutliche Zunahme des Brustlymphödems und des Brustwandlymphödems (6–38 %) wegen der immer häufiger angewendeten brusterhaltenden operativen Brustkrebstherapie.

Auch wenn Sie noch keine Schwellungen spüren oder sehen, kann das Lymphödem subklinisch (nicht sichtbar oder tastbar) vorhanden sein. Nach einer Untersuchung werden am meisten Brust- und Brustwandlymphödeme übersehen. Am häufigsten tritt das Lymphödem entweder unmittelbar nach der Operation oder der Bestrahlung auf.

Wann besteht das Risiko ein Lymphödem zu bekommen?

- Bei Übergewicht und Diabetes mellitus
- Je nach Ausmaß der Radikalität der Operation (brusterhaltend oder Radikaloperation) und Anzahl der operativ entfernten Lymphknoten aus der Achselhöhle
- Nach Bestrahlung und/oder Chemotherapie
- Nach Wundheilungsstörung (oder auch „Lymphserom“ oder ausgeprägte strangförmige Vernarbung „Geigenseitenphänomen“ in der Achselhöhle)

Was können Sie präventiv tun?

- Gymnastik oder einfach Bewegung in freier Natur
- Ausgewogene Ernährung
- Hauthygiene und Hautbehandlung (um Infektionen wie Erysipel zu vermeiden)
- Selbstbehandlung

Jüngste Studien haben gezeigt, dass die frühe Therapie im Sinne der komplexen physikalischen Entstauungstherapie, wie sie in der Lymphklinik Wolfsberg im Rahmen der Rehabilitationsbehandlung durchgeführt wird, geeignet ist, ein mildes, vorhandenes Lymphödem zu beseitigen oder es überhaupt zu verhindern (Lacomba et Torres, BMJ 2010, Box et al. 2002, Nele Devoogdt et al. 2011). Besonders Patientinnen mit Risikofaktoren profitieren von einer frühen lymphologischen Therapie.

Wie wir Sie bei der Rehabilitationsbehandlung an der Lymphklinik Wolfsberg unterstützen:

Bei uns erhalten Sie Anleitung zur Lebensstiländerung (Ernährungsberatung, psychologische supportive Betreuung u. v. m), Atemphysiotherapie, funktionelle Rehabilitationsbehandlung, Narbenbehandlung, Aufklärung über das Lymphödem und seine Folgen, Schulung zur Selbstbehandlung, intensive Behandlung des Lymphödems und die Versorgung mit notwendigen Behelfen.

Fragen Sie Ihren Hausarzt oder die behandelnden Ärzte Ihrer Ambulanz über einen Rehabilitationsantrag bei Ihrer Versicherung für einen Aufenthalt an der Lymphklinik Wolfsberg!

Die Therapie gibt Ihnen Sicherheit, fördert die Lebensqualität und steigert die Immunabwehr.

Arm-/Brust-Lymphödem nach Brustkrebs

lymph
klinik
wolfsberg

im LKH Wolfsberg
Paul-Hackhofer-Straße 9
9400 Wolfsberg
Austria

T +43 4352 533-76903
F +43 4352 533-76909
E info@lymphklinik.at
www.lymphklinik.at

Ein Haus der **KABEG**